

Spiralförderer Modular. Flexibel. Schnell.



Eigenschaften

- Preiswerte und wartungsarme Möglichkeit der Höhenüberbrückung
- Einsatz als flächensparende Pufferzone möglich
- Kann in bestehende Systeme integriert werden
- Geringer Platzbedarf bei hoher Funktionalität
- Erhältlich in Aluminium und Edelstahl

Beschreibung

Mit dem Carryline-Spiralförderer lassen sich Höhenunterschiede beim Auf- und Abwärtsfördern von Produkten platzsparend überbrücken und das bei konstant hohem Materialdurchsatz. Dabei kann es sich um einzelne Produkte, Pakete, Kartons und sogar um Behälter handeln.

Die spiralförmige Bauweise ist dabei genauso zuverlässig und leicht in bestehende Fördersysteme zu integrieren, wie ein konventioneller gerade verlaufender Förderer. Die Kette ist mit seitlichen Kugellagern versehen um Reibungsverluste zu minimieren.

Gegenüber herkömmlichen Elevatoren ist er weniger fehleranfällig, günstiger und wartungsarmer. Darüber hinaus kann der Vertikalförderer auch als platzsparende Pufferzone wie auch als Kühlungs- oder Erwärmungseinheit eingesetzt werden.

Über die Gewinnung wertvoller Standfläche in der Produktion, und somit eine Steigerung der Produktionskapazität hinaus, ist ein weiterer nennenswerter Vorteil, dass die Zugänglichkeit für Mitarbeiter durch Höherlegung der Transportstrecken über den Spiralförderer verbessert werden kann.

Spiralförderer

Modular. Flexibel. Schnell.

Ausführungen



Ausführung in	Aluminium	Edelstahl
System-/Kettenbreite (mm)	83, 140, 220	83, 140, 220
Seitenführung	Fix	Fix
Min. Radius (mm)	für 83,140 System = 400 für 220 System = 600	für 83,140 System = 400 für 220 System = 600
Max. Transportgewicht (kg)	Max. 120 kg pro Spirale Abhängig von Radius, Anzahl von Windungen, Geschwindigkeit und Produkt	Max. 120 kg pro Spirale Abhängig von Radius, Anzahl von Windungen, Geschwindig- keit und Produkt
Max. Steigung	14°	14°
Max. empfohlene Geschwindigkeit	Ca. 50m/Min.	Ca. 50m/Min.
Arbeitstemperatur	-20°C – +60°C	-20°C – +60°C